

**Ausgabe 06/2022, 17. März 2022**  
**Infektionsepidemiologisches Landeszentrum**



## **Kurzbericht über die gemäß der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten und weitere infektionsepidemiologisch relevante Ereignisse**

Zur aktuellen Lage bezüglich des neuartigen Coronavirus in Hamburg verweisen wir auf die zentrale Website des Hamburger Senats: <https://www.hamburg.de/coronavirus/>. Die aktuellen Fallzahlen für Hamburg sind unter: <https://www.hamburg.de/corona-zahlen> zu finden.

Weitere Informationen sind im Internet u.a. beim Robert Koch-Institut (RKI) einsehbar unter: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/nCoV.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html).

Die aktuellen Fallzahlen für Hamburg, Deutschland und weltweit aktualisiert das RKI mehrmals täglich hier: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Fallzahlen.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Fallzahlen.html).

Die Erhebung der Daten zur Covid-19 Impfung publiziert das RKI auf der folgenden Website: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html)

Zur Lage in Europa und weltweit gibt es täglich aktualisierte Informationen auf der Website des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC):

<https://www.ecdc.europa.eu/en/covid-19-pandemic>

WHO Situation Report (15.03.2022): [Coronavirus Disease \(COVID-19\) Situation Reports \(who.int\)](https://www.who.int/situation-reports/coronavirus-disease-covid-19)

## **WELT**

### **Gelbfieberausbruch in Kenia**

Im Distrikt Isiolo ist ein Gelbfieberausbruch bestätigt worden. Seit dem 12. Januar 2022 sind 4 Personen verstorben, es liegen weitere 15 Verdachtsfälle vor. Der Ausbruch findet in einer dünn besiedelten und touristisch wenig attraktiven Gegend statt. Nichtsdestotrotz zeigt sich das epidemische Potenzial von Gelbfieber bei einer landesweit sehr tiefen Durchimpfungsrate (keine genauen Zahlen verfügbar). Impfkampagnen sind geplant. Die letzten autochthonen Gelbfieberfälle traten Mitte 1992 bis März 1993 im südlichen Kerio-Tal auf (Quelle: <https://www.health.go.ke/kenya-on-alert-as-it-reports-outbreak-of-yellow-fever/>, accessed 17 März 2022)

## **EUROPA**

### **Dokumente zu gesundheitlichen Risiken und Komplikationen bei Geflüchteten aus der Ukraine**

ECDC: [Operational public health considerations for the prevention and control of infectious diseases in the context of Russia's aggression towards Ukraine \(europa.eu\)](https://www.ecdc.europa.eu/en/operational-public-health-considerations-for-the-prevention-and-control-of-infectious-diseases-in-the-context-of-russia-s-aggression-towards-ukraine)

RKI: [Flucht empfohlene Impfungen.pdf \(rki.de\)](#); [RKI - Gesundheit A-Z - Tuberkulose bei Geflüchteten](#)

BZgA: [Materialien auf Ukrainisch - infektionsschutz.de](#)

## DEUTSCHLAND

### Influenzasaison 2021/22 (Update)

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen in der Bevölkerung ist in der 10. Meldewoche (MW) 2022 im Vergleich zu den Vorwochen leicht gestiegen. Für die 10. MW 2022 wurden bislang 265 labor diagnostisch bestätigte Influenzavirusinfektionen an das RKI übermittelt. Für die 9. MW lag die Zahl der Meldungen bei 165 Fällen deutschlandweit.

Seit der 40. MW 2021 wurden insgesamt 2.970 labor diagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt. Es wurden im Vergleich zum Vorjahr (Stand 16.3.2021: 465) deutlich mehr Fälle übermittelt. Bei 532 Fällen (21 %) wurde angegeben, dass die Patientinnen und Patienten hospitalisiert waren.

Quelle: [2022-10.pdf \(rki.de\)](#)

In der letzten Influenza-Saison *vor dem Auftreten von Covid-19 in Deutschland* (Saison 2019/2020) wurden in diesem Zeitraum ab der 40. MW 2019 bis zum 17.3.2020 insgesamt 165.036 labor diagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt. Bei 23.646 (14 %) Fällen wurde angegeben, dass die Patienten hospitalisiert waren.

Quelle: [2020-11.pdf \(rki.de\)](#)

## HAMBURG

### Influenzasaison 2021/22 (Update)

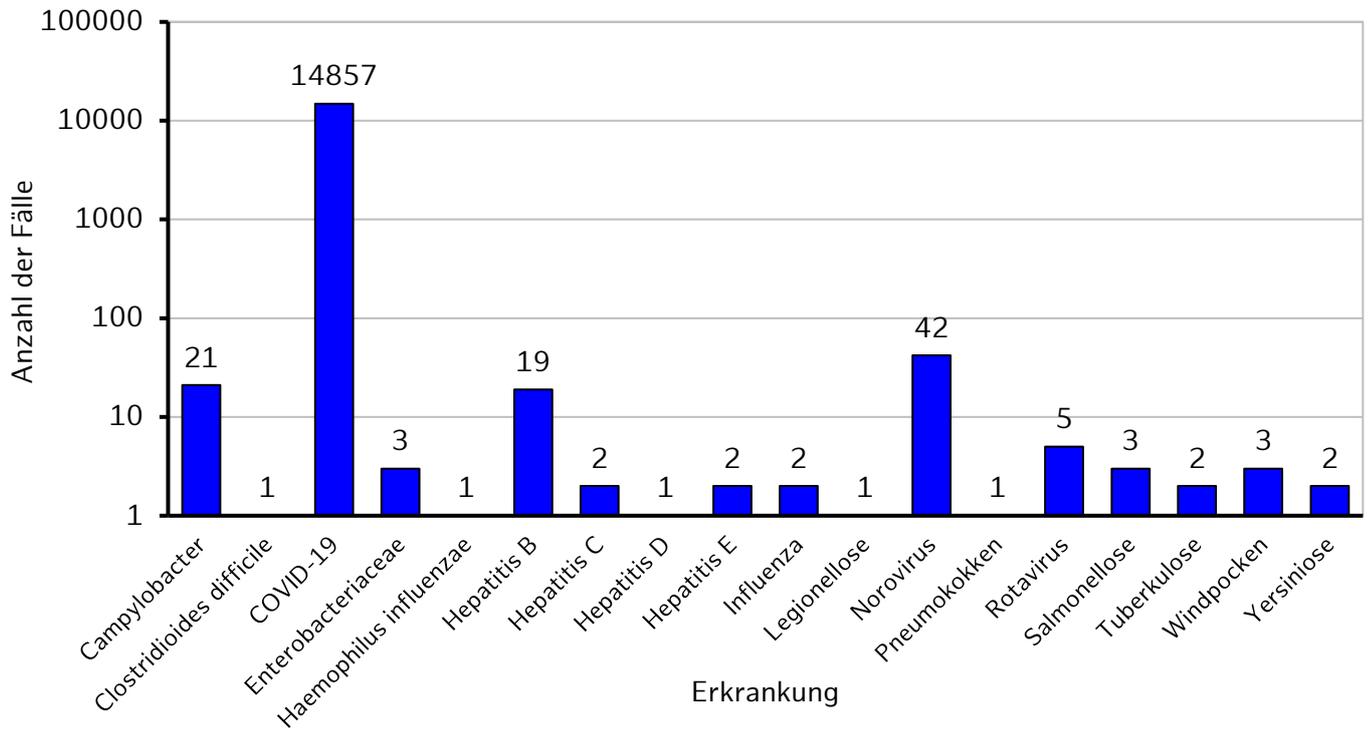
In Hamburg ist die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen in der Bevölkerung sowohl in der 10. MW 2022 als auch in den Vorwochen insgesamt stabil (niedrig) geblieben. Für die 10. MW sind uns bisher fünf und für die 9. MW zwei Fälle übermittelt worden.

Seit der MW40/2021 (Saisonbeginn) wurden uns bis heute 81 Influenzafälle (Vorjahr: 17 Fälle) mit erfüllter Referenzdefinition übermittelt. Influenza A wurde in 49 Fällen, Influenza A (H3N2) in elf Fällen, Influenza A (H1N1)pdm09 in einem Fall und Influenza B in sechs Fällen identifiziert. In 14 Fällen liegen keine Angaben zum Erreger vor. Elf der genannten Fälle (14 %) wurden hospitalisiert und es sind bislang keine Personen als verstorben gemeldet (Quelle: Elektronische Meldedaten gemäß §11 IfSG, SurvNet Abfrage, Stand 17.03.2022).

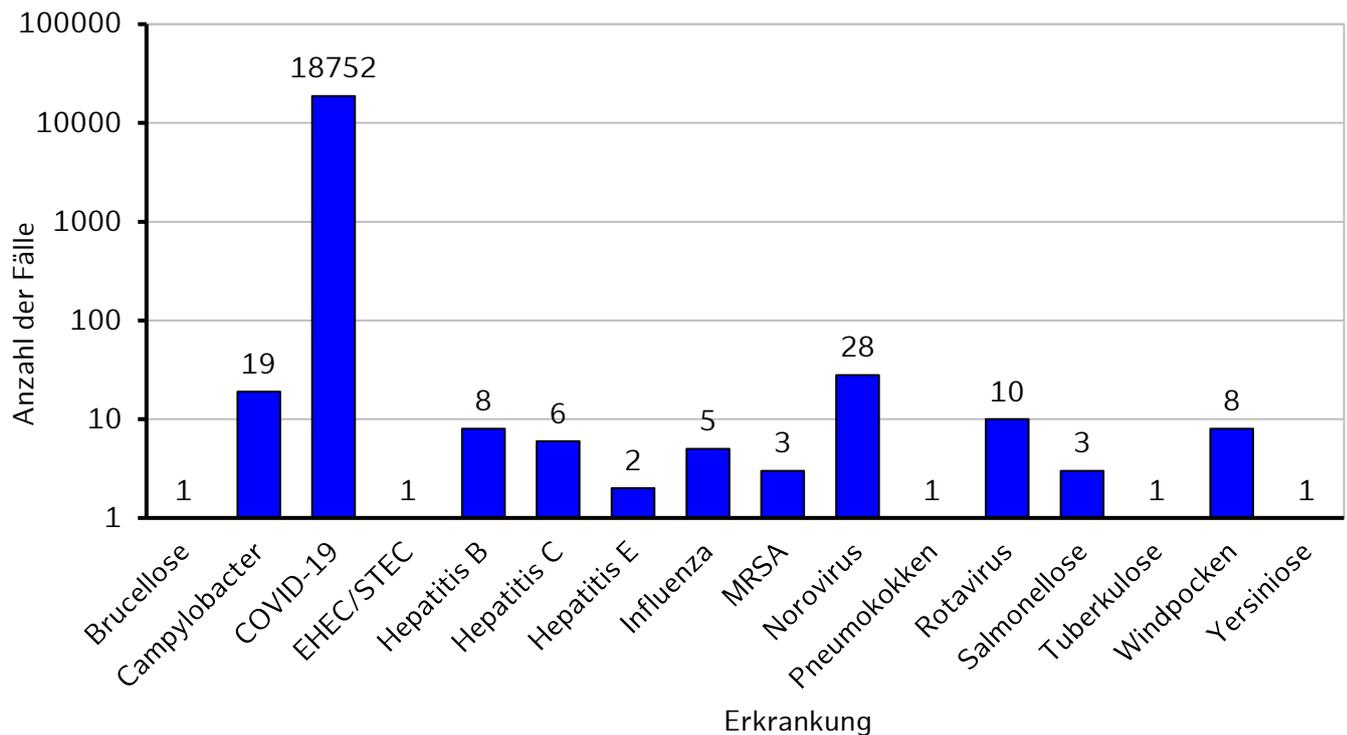
### Übersicht der aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 9 und 10 des Jahres 2022.

**Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2022 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 9. KW (n=14.968) – vorläufige Angaben (logarithmisch dargestellt)**



**Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2022 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition), 10. KW (n=18.849) – vorläufige Angaben (logarithmisch dargestellt)**



In der folgenden Tabelle 1 sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise mit erfüllter Referenzdefinition für die erste bis zehnte Kalenderwoche des Jahres 2022 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

**Tab. 1: Anzahl in Hamburg registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition\*, Kalenderwoche 1 bis 10 / 2022 (n= 238.256) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n= 17.533) – vorläufige Angaben.**

Tab. 1: ff.

<b>Krankheit / Erreger</b>	<b>Anzahl der Fälle</b>	
	<b>2022 KW 1-10</b>	<b>2021 KW 1-10</b>
COVID-19-Infektion	237514	17112
Norovirus-Infektion	227	16
Campylobacter-Infektion	181	171
Hepatitis B	83	29
Influenzavirus	59	6
Rotavirus-Infektion	42	18
Tuberkulose	27	43
Hepatitis C	21	14
Salmonellose	20	24
Windpocken	14	35
Hepatitis E	10	6
<i>Enterobacteriaceae</i>	10	5
Giardiasis	8	10
Yersiniose	8	7
Kryptosporidiose	6	2
Pneumokokken-Erkrankung	4	0
MRSA	3	6
<i>Clostridioides difficile</i> -Infektion	3	5
Adenovirus-Konjunktivitis	3	0
Shigellose	3	0
Keuchhusten	2	5
Hepatitis A	2	2
Legionellose	2	0
EHEC/STEC	2	0
Acinetobacter	1	6
<i>Haemophilus influenzae</i> -Infektion	1	3
Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung	0	2
Masern	0	2
Meningokokken-Erkrankung	0	1
Listeriose	0	1
Mumps	0	1
Hepatitis D	0	1

\*Fälle mit Einzelfallkontrolle durch das RKI erscheinen erst nach einigen Wochen in der kumulierten Tabelle.

**Impressum**

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft  
Institut für Hygiene und Umwelt  
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum  
Marckmannstraße 129a  
20539 Hamburg  
Tel.: 040 428 45-7961  
<https://www.hamburg.de/hu/epidemiologie>

Redaktion: PD Dr. Silja Bühler, MSc  
Dr. Anita Plenge-Bönig, MPH  
Dr. Kohelia Choudhury  
Stefan Schneider  
Rene Haugk

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.